

V o r l a g e

**zur Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Flugplatz Bitburg am
22. Februar 2021**

Öffentliche Sitzung

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

6. Nachtrag zum städtebaulichen Vertrag

Sachverhalt:

Die wesentliche vertragliche Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA), des Landes Rheinland-Pfalz und der im Zweckverband Flugplatz Bitburg zusammengeschlossenen Kommunen bei der Konversion des ehemaligen NATO-Flugplatzes Bitburg ist der städtebauliche Vertrag vom 12.07.1995 über die Erschließung des ehemaligen NATO-Flugplatzes.

Zu diesem Vertragswerk wurden im Laufe der Jahre folgende Nachträge vereinbart:

- der 1. Nachtragsvertrag vom 08. Juli 2004
- der 2. Nachtragsvertrag vom 06. Januar 2011
- der 3. Nachtragsvertrag vom 30. Januar 2014
- der 4. Nachtragsvertrag vom 08. April 2016
- der 5. Nachtragsvertrag vom 24. Oktober 2019

Gemäß den vertraglichen Vereinbarungen wurde der für die vorgesehene Erschließung der Gewerbe- und Industrieflächen auf dem Konversionsareal Flugplatz Bitburg erforderliche Höchstbetrag auf 33,6 Mio. € erhöht.

Mit den bereits durchgeführten Maßnahmen konnten auf dem Konversionsgelände rd. 250 ha Industrie- und Gewerbeflächen baulich erschlossen werden. Mehr als 90 Prozent dieser Flächen sind an eine Vielzahl privater Unternehmen vermarktet.

Im 3. und 4. Nachtragsvertrag wurde geregelt, dass die ursprünglich zur fliegerischen Entwicklung vorgesehenen Grundstücksflächen der Shelterbereiche B und C im Sinne einer gewerblichen Nutzung bis zum 31.12.2018 weiterentwickelt und erschlossen werden sollen.

Da die Erschließung bisher nicht vollständig realisiert werden konnte, wurde durch den 5. Nachtragsvertrag die Laufzeit des 3. Nachtragsvertrages bis zum 31.12.2020 verlängert.

Der nun vorliegende Entwurf des 6. Nachtragsvertrages beinhaltet die Entwicklung und Erschließung der durch die Verkürzung der Start- und Landebahn des Flugplatzes Bitburg freigewordenen Flächen westlich des Towers im Sinne einer gewerblichen Nutzung. Das Vertragsgebiet soll um diese Grundstücksflächen erweitert sowie der vorgesehene Höchstbetrag für die Entwicklung und Erschließung um 1 Mio. € auf 34,6 Mio. € erhöht werden. Die Vertragsdauer ist bis zum 31.12.2022 befristet.

Eine Ausfertigung des Entwurfes des 6. Nachtragsvertrages zum städtebaulichen Vertrag vom 12.07.1995 ist dieser Vorlage zu Ihrer Kenntnis beigelegt.

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung erklärt sich mit den vorgeschlagenen Regelungen des 6. Nachtragsvertrags einverstanden.

Der Verbandsvorsteher wird ermächtigt, den 6. Nachtragsvertrag zu unterzeichnen.

Bitburg, 11.02.2021

Zweckverband Flugplatz Bitburg

Im Auftrag:



Helmut Berscheid
Verwaltungsleiter